

Risographie Einführungskurs

Ein Risograph unterscheidet sich auf den ersten Blick kaum von einem gewöhnlichen Fotokopierer. Bei genauerer Betrachtung erkennt man aber, dass es sich um ein im Zylinderdruckverfahren durchgeführtes Schablonendruckverfahren mit Ähnlichkeiten zur Siebdrucktechnik handelt.

Von einem Motiv wird eine Masterfolie (Sieb) erstellt, die vom Gerät automatisch um einen Druckzylinder gewickelt wird. Das zu druckende Motiv, sei es eine einzuscannende Vorlage oder ein Foto, das als Datei vorhanden ist, wird bei der Belichtung durch Wärme an den Stellen auf der Masterfolie thermisch durchlöchert, an denen sie Farbe passieren lassen soll. Das Sieb ist quasi in der Maschine erstellt. Per Zentrifugalkraft wird dann die Tinte durch die Löcher auf das Papier geschleudert. Jeder Druckzylinder beinhaltet eine Farbe. Bei Mehrfarbdruck werden die Farben nacheinander auf ein und dasselbe Papier gedruckt – es wird also so häufig durch die Maschine gehen, die Farbzyylinder gewechselt werden, bis alle Farben einzeln aufgebracht wurden.

Die verschiedenen Tinten wirken lasierend und nicht deckend, wo durch ein schier unermessliches Farbspektrum entsteht.

Das Atelier Blumendorf verfügt zur Zeit über 7 Farben.

In diesem Kurs wirst Du das Basiswissen für analoges Drucken mit dem Risographen lernen. Wir erstellen Kollagen, Zeichnungen und nutzen auch andere Materialien, die wir einscannen und im 2-Farbdruck mit den Farben Deiner Wahl zu Papier bringen. Du wirst 10 A3 Drucke Deines Werkes mit nach Hause nehmen.

Materialkosten (im Preis enthalten):

- Material zur Erstellung der Vorlage (Zeichenmaterial, Kollagematerial etc)
- Erstellung von 2 Masterfolien (1 Folie pro Farbe)
- „Testpapier“ zum Andrucken
- 10 Risographiedrucke Deiner Kreation auf hochwertigem Papier in A 3